



Geschichte von Graubünden

in ihren Hauptzügen

gemeinfachlich dargestellt von

Dr. F. C. Planta.

Bern.

Druck und Verlag von R. J. Wyß.
1892.



Inhaltsverzeichnis.

Vorwort .	Seite. VII
Erster Theil.	
Alterthum und Mittelalter.	
Von 15 v. Ch. bis 1500.	
Vorrömische Zeit .	1
Italien wird eine römische Provinz (15 v. Ch.) .	3
Italien kommt unter die Ostgothen (493)	9
Curritien kommt unter die Franken (537)	11
Das Testament des Bischofs Tello (766)	15
Das Diplom Karl's des Großen (773)	19
Die curritischen Gesetze .	21
Curritien wird ein Herzogthum (806)	28
Das Bisthum Cur nach Einsetzung von Grafen .	33
Curritien wird dem Herzogthum Alemannien einverleibt (916)	39
Das Bisthum Cur im zehnten Jahrhundert	40
Entstehung der feudalen Herrschaften im XI. und XII. Jahrhundert:	
1. In Unterrätien	50
2. In Oberrätien	
a. Das Bisthum Cur	52
b. Das Kloster Disentis	65
c. Die Klöster Curwalden und Tazis	66
d. Die Edelherrschaften	66
Die Grafschaft Sags (1299)	80
Die freien Vasallen	82
Der Freiheitsstand der Bevölkerung um die Mitte des XIV. Jahrh.	84
Historische Ereignisse bis Mitte des XIV. Jahrhunderts:	
a. Friedensschluß des Bischofs von Cur mit der Stadt Como (1219)	86
b. Der tragische Tod des Bischofs Friedrich von Montfort-Feldkirch (1290)	87
c. Fehde des Bischofs Rud. v. Montfort mit Donat v. Baz (1323)	88
d. Niederlage des Abtes von Disentis (1333)	90
e. Mißgeschick des Bischofs Ulrich (1346)	91
f. Werdenberg-Beimont'sche Fehde (1352)	92
g. Ermordung des Grafen Rudolf von Sargans (1362)	94
Niedergang des Feudalismus seit Mitte des XIV. Jahrhunderts:	
1. Das Verschwinden der Leibeigenschaft	95
2. Das Aufkommen der Gerichtsgemeinden	96

	Seite.
3. Handänderungen der Herrschaften:	
A. In dem Bisthum Cur	101
B. In den vaysich-toggenburgischen Herrschaften	102
C. In den vaysich-sarganser Herrschaften	102
D. In den Belmont'schen Herrschaften	103
E. In der Grafschaft Misox	104
F. In den Rätliner Herrschaften	104
G. In den kleineren, noch selbständig gebliebenen Herrschaften	104
Bischof Hartmann (1388 - 1416)	105
Entstehung der drei Bünde	110
Bündnisse mit den Eidgenossen	122
Der schwarze Bund (1450—1452)	123
Der Sennelkrieg (1475)	127
Die Wiedergewinnung von Bormio und Poschiavo (1486)	128
Der Schwabenkrieg (1499)	
a. Seine Entföhung	129
b. Waffenstillstand in Glurns	131
c. Kämpfe um die Luzifurg	132
d. Kämpfe im Rinfurg	134
e. Nordbrennerzug in das Unterengadin	137
f. Das Herannahen der Entscheidung	138
g. Calvner Schlacht (22. Mai 1499)	141
h. Die Meraner Regelei	145
i. Die Rache des Kaisers Maximilian	146
k. Beendigung des Krieges	150

Zweiter Theil.

Neue Zeit.
(1500—1806.)

Der Söldnerdienst	153
Erwerbung der Herrschaft Mayensfeld (1509)	156
Eroberung des Valtellin (1512)	157
Erster Ruffer Krieg (1525—1526)	160
Abt Theodor Schlegel (1529)	166
Zweiter Rufferkrieg (1531—1532)	167
Die Reformation (1521—1614)	171
Die Artikelbriefe (1524—1526)	182
Stand der Gerichtsgemeinden in dieser Zeit	187
Der Bundesbrief von 1524	189
Sebastian Münster's Kosmographia (1554)	196
Die Lage des Landes nach dem Uebergang Mailands an Spanien (1556)	197
Das Luzer Strafgericht (1565)	201
Dr. Johann Planta von Rätlin (1572)	204
Die Landesreform (1603)	217
Das venetianische Bündniß (1603)	220
Verhältniß zum Herzogthum Mailand (1603—1607)	222

	Seite.
Der große Aufruhr (1607)	226
Das Thuzner Strafgericht (1618)	239
Untergang von Flurs (1618)	250
Die Strafgerichte von Cur und Davos (1619)	252
Feindliche Anschläge (1620)	257
Protestantenmord im Westlin (19. Juli 1620)	260
Kriegszüge in das Westlin (1620—1621)	265
Mißliche Lage des Landes (1620)	273
Die Ermordung des Pompeius Planta von Niedberg (15. Feb. 1621)	276
Die Erhebung (1621)	278
Der Madrider Vertrag (1621)	281
Der Wormser Zug (1621)	286
Die Folgen des Wormser Zuges (1621)	288
Die Erniedrigung (1621—1622)	291
Die Bedrückung (1622)	296
Die Wiedererhebung (1622)	297
Die Unterwerfung (1622)	311
Der Vertrag von Findau (1622)	315
Die Dazwischenkunft Frankreichs (1623—1625)	318
Der Vertrag von Monsonio (1626)	325
Erneuerung der Erbeinigung (1629)	329
Einbruch eines kaiserlichen Heeres (1629—1630)	330
Die Pest (1629—1630)	334
Die Wiedereroberung des Westlins durch Rohan (1635)	334
Die Verschwörung gegen die Frauosen (1636—1637)	342
Die Friedensverträge mit Spanien und Oestreich (1637—1640)	349
Die Ermordung des Obersten Zenatsch (1639)	352
Die feindlichen Bettern (1639—1641)	355
Der westphälische Friede (1648)	360
Loskauf der acht Gerichte und des Unterengadins (1649 und 1652)	361
Die Ruhezeit (bis 1701)	364
Die Zeit des spanischen Erbfolgekrieges (1701—1713)	365
Thomas Rasner (1710—1712)	372
Der Verkauf des Münsterthales (1728—1748)	381
Die Bindung des venetianischen Bündnisses (1764—1766)	383
Der Aufschwung	387
Die Ständesversammlung von 1794	393
Die Unterthanenlande gegen Ende des 18. Jahrhunderts	402
Der Abfall der Unterthanenlande (1797)	408
Der Landtag (1797—1798)	414
Die Helvetik (1798)	417
Einmarsch der Oestreicher (1798)	421
Der Krieg (1799—1800)	424
Die Mediationsverfassung (1803)	437